



## Presseinformation

Stand: Feb 21, 2008

NINA HAGEN lädt ein

Im Rahmen der Internationalen Irak-Konferenz 2008  
vom 7.-9. März im Audimax der Humboldt-Universität und  
im Haus der Demokratie & Menschenrechte

<http://www.irakkonferenz2008.de>

Sonntag, 09. März 2008, 11.30 Uhr

Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin

*... wir sagen tschuess zum Abyss*

**Nina Hagen** leitet eine Gesprächsrunde zum Thema

Verkehrte Welt / Verbotenes Wissen

Nina Hagen findet die Diskussion über den Afghanistaneinsatz der Bundeswehr zum Kotzen. Denn die entsetzlichen Folgen der von den Alliierten eingesetzten Uranwaffen werden immer völlig verschwiegen! Kaum jemand in Deutschland weiß, was das für Waffen sind. Wie im Irak und im Kosovo erkranken und sterben dort seitdem Tausende von Menschen an Krebs, auch unsere Bundeswehr-Friedenstruppen sind von der Erkrankung betroffen. Regierung und Bundestagsabgeordnete schweigen dazu, genau wie eine zum Schweigen gezwungene Presse. Nina Hagen stellt einen deutschen Film vor, der von dieser Situation in dramatischen Bildern und Aussagen berichtet. Mit ihren Gästen will sie die Thematik besprechen und ihr mehr Aufmerksamkeit verschaffen – aber auch die Gründe und Hintergründe für die Kriege selbst.

### Gäste

**Sabine Brosowski** Politikerin, Mutter von drei Kindern, lebt in Sichtweite des AKW Krümmel an der Elbe und kämpft seit Jahren zusammen mit der Bürgerinitiative gegen Leukämie in der Elbmarsch um Aufklärung d weltweit größten Häufung von Leukämiefällen bei Kindern.

[www.biglie.de](http://www.biglie.de)

#### **Prof. Dr. Eberhard Greiser**

Atomkritischer Epidemiologe, bis 2005 Leiter des Bremer Instituts für Prävention und Sozialmedizin (BIPS), Mitglied im Expertengremium der Kinderkrebsstudie des Bundesamts für Strahlenschutz. Arbeitet am Zusammenhang von Uranmunition und Kinderkrebs mit der Uni Basrah zusammen. Er kommt gerade aus Kuwait zurück.

#### **Wolfgang Eggert**

beschäftigt sich seit 15 Jahren intensiv mit politischen Übergriffen von Geheimdiensten und Messianischen Sekten. In seinem achten und letzten Buch "Erst Manhattan, dann Berlin" schreibt er über Netzwerke, die den Irakkrieg als erfüllte Prophetie betrachten und den Konflikt zu einem nuklearen Holocaust in Nahost ausweiten wollen. Netz: [www.berlin911.com](http://www.berlin911.com) und [#](http://www.chronos-medien.de)

**Nina Hagen Office**

**contact Klaus Mabel Aschenneller, Grainauer Str. 11, 10777 Berlin  
Tel: 030-215 74 30 [info@highproduction.de](mailto:info@highproduction.de) mobil 0172 – 396 06 22**

**Marion Küpker**

initiierte als Koordinatorin der *Gewaltfreien Aktion Atomwaffen abschaffen* ([www.gaaa.org](http://www.gaaa.org)) im Jahr 2003 die Welturanwaffenkonferenz in Hamburg. Sie wird über die jetzigen internationalen und nationalen Aktivitäten gegen Uranwaffen informieren, z.B. wird aus der dt. Friedens- und Umweltbewegung eine epidemiologische Studie unterstützt, die mit irakischen Ärzten vor Ort in Basrah durchgeführt wird und genaue Daten über das Ausmaß des Gesundheitszustandes der dortigen Bevölkerung durch die Uranwaffen-Einsätze 1991 und 2003 liefern soll.

[www.uranwaffenkonferenz.de](http://www.uranwaffenkonferenz.de)

**Frieder Wagner**

Sein Film „Todesstaub“ beschäftigt sich mit dem Kriegsverbrechen Uranwaffen und wie der Einsatz dieser furchtbaren Waffe uns alle in den Abgrund führt. Die Weltgesundheitsorganisation WHO verkündete mit der Internationalen Atomenergiebehörde IAEA kürzlich:

*Nach 2020 wird die Zahl von Krebstoten pro Jahr von heute 7,6 Mio. auf 84 Millionen ansteigen.* Die Organisation gab keinen Hinweis darauf, warum!

[www.medical-tribune.de/patienten/news/21970/](http://www.medical-tribune.de/patienten/news/21970/)